

Chorgemeinschaft Waldstatt

«E hooregi Sach» in der Waldstatt

Die Chorgemeinschaft Waldstatt bot an seinen Unterhaltungen ein abwechslungsreiches Gesangs-Potpourri.

WALDSTATT – Am Samstag, 21. März, fand die Unterhaltung der Chorgemeinschaft Waldstatt statt. Das Motto «E hooregi Sach» versprach einige unterhaltsame, fröhliche Stunden und zog zahlreiche Besucher am Nachmittag und Abend ins Mehrzweckgebäude.

Vom Musical bis zum Schlager

Unter der Leitung von Esther Brönnimann-Zellweger wurde die Chorgemeinschaft bei ihren Liedervorträgen grösstenteils von der Pianistin Oxana Peter begleitet. Durch das Programm führte in humorvoller Weise mit Witz und Charme der Conférencier Markus Brönnimann.



Das vielfältige Liederprogramm erfreute die Gäste im Saal. Bild: pd

Die Liedervorträge reichten von einem Medley aus Hair bis ins Appenzellische. Weiter durften Lieder von Mani Matter und Polo Hofer nicht fehlen. Alte Schlager von Catharina Valente und dem Sängerpaar Rex Gildo und Gitte standen ebenfalls

auf dem Programm. Ein Gratisrezept, um abzunehmen, erfuhren die Besucher mit dem Lied «Ich will meine Traumfigur». Zum Abschluss sang die Chorgemeinschaft «Ich bin ein Döner», was mit fleissigem Klatschen begleitet wurde. Um die Lie-

der ins richtige Licht zu setzen, wurde mit Requisiten nicht gespart. Zur Abwechslung sangen Miranda Stäheli und Esther Brönnimann in entsprechender Aufmachung professionell drei Duette.

Gute Unterhaltung – feine Küche

Nach der Pause wurde das Lustspiel «Mary und Joe» aufgeführt, was den Besuchern, Jung und Alt, wiederum eine Stunde Entspannung, Fröhlichkeit und Lachen bescherte. Für das leibliche Wohl sorgte die Familie Neuweiler mit Anhang und zauberte ein feines Menu. Selbstverständlich wartete eine Kaffeestube mit Torten und Kuchen und eine Bar auf hungrige und durstige Gäste. Im Foyer hararte eine grosse Tombola mit 400 interessanten Preisen, die glücklicherweise am Ende der Unterhaltung leergeräumt war.

Annemarie Trachsel